

## USA beschließen Budget für das verbleibende Haushaltsjahr 2023: Zuwächse für Forschung und Entwicklung

03.01.2023 | Berichterstattung weltweit

US-Präsident Biden setzte am 29. Dezember den Haushalt 2023 in Kraft. Damit stehen knapp drei Monate nach Beginn des laufenden Haushaltsjahres die finalen Budgets fest. Aufwüchse sind unter anderem in den Mitteln für Forschung und Entwicklung festgeschrieben.

Nach einer Phase vorläufiger Haushaltsführung seit Beginn des Haushaltsjahres 2023 am 1. Oktober 2022 hat sich der Gesetzgeber in Washington, DC in dieser Woche auf ein Budgetgesetz zur Ausfinanzierung des verbleibenden Fiskaljahres geeinigt. Nachdem der Kongress Ende Dezember 2022 eine Einigung erzielt hatte, unterzeichnete US-Präsident Biden das Gesetz am 29. Dezember 2022. Dieses sieht Ausgaben im Umfang von 1,7 Billionen USD (1,6 Billionen EUR\*) vor, darunter 858 Milliarden USD an Verteidigungsausgaben.

Das American Institute of Physics (AIP) hat die im Budgetgesetz enthaltenen Ansätze für Forschung und Entwicklung (FuE) ausgewertet: Zwar sein nicht alle ehrgeizigen Zielvorgaben des CHIPS and Science Acts erreicht, doch enthält das Gesetz Aufwüchse für alle Forschungs- und Förderorganisationen des Bundes, die in der Regel und teilweise deutlich oberhalb der Inflationsrate lägen. Im Einzelnen sind folgende oberhalb von 1 Milliarde USD liegenden Bundesausgaben für Forschung und Entwicklung vorgesehen:

- National Institutes of Health (NIH): 47,5 Milliarden USD (ohne Sondermittel für die im Aufbau befindliche Advanced Research Projects Agency for Health),
- Department of Defense (DOD), Science and Technology: 22,3 Milliarden USD (weitere Budgets des DOD finanzieren zudem Ausgaben für Research, Development, Test and Evaluation (RDT&E) im Gesamtumfang von 117 Milliarden USD),
- Department of Energy (DOE), Nuclear Security: 22,2 Milliarden USD,
- National Science Foundation (NSF): 9,9 Milliarden USD,
- DOE, Office of Science: 8,1 Milliarden USD,
- National Aeronautics and Space Administration (NASA), Science: 7,8 Milliarden USD,
- DOE, Renewable Energy (EERE): 3,5 Milliarden USD,
- DOE, Nuclear Energy: 1,8 Milliarden USD,
- United States Geological Survey (USGS): 1,5 Milliarden USD,
- National Institute of Standards and Technology (NIST): 1,3 Milliarden USD plus weitere knapp 400 Millionen USD, die allerdings mit sogenannten „Earmarks“ für bestimmte Projekte in Distrikten einzelner Abgeordneter vorgesehen sind.

## Zum Nachlesen

- AIP (21.12.2022): [Congress Wraps Up Science Budgets for Fiscal Year 2023](#)
- Science (20.12.2022): [Research gets a boost in final 2023 spending agreement](#)
- Science (29.12.2022): [U.S. Congress boosts spending on earmarks to universities](#)
- US-Congress: House Committee on Appropriations (23.12.2022): [House Passes 2023 Government Funding Legislation](#)

*\*03.01.2022: 1 USD = 0,95 EUR*

Quelle: DFG Nordamerika Newsletter, AIP, Science, CNN

Redaktion: 03.01.2023 von Franziska Schroubek, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: USA

Themen: Förderung, Strategie und Rahmenbedingungen

---

[Zurück](#)

---

Weitere Informationen